



Erschienen am 13.04.2022
336 Seiten, kartoniert
Format: 17.0 x 24.0
ISBN: 978-3-95571-949-4

Shelle Rose Charvet

Wort sei Dank

Von der Anwendung und Wirkung effektiver
Sprachmuster
Überarbeitete und erweiterte Neuauflage

Sprach- und Motivationsmuster erkennen und anwenden
Wenn Sie verstehen wollen, wie jemand „gestrickt“ ist und was ihn motiviert, müssen Sie seine Sprache kennen. Sie gibt Ihnen entscheidende Hinweise darauf, ob jemand z. B. viele Einzelheiten zu einer Sache wissen möchte oder lieber den großen Überblick hat. Oder ob jemand eine lückenlose Schritt-für-Schritt-Anleitung bevorzugt oder lieber verschiedene Wahlmöglichkeiten hat.

Zur Analyse solcher Muster gibt es ein Instrument: Language and Behaviour (LAB) Profile. Sie geben Ihnen die Möglichkeit, sprachliche Botschaften nicht nur richtig zu deuten, sondern sie in der Anwendung auch passgenau auf spezifische Personen und Gruppen zuzuschneiden. Wenn Sie leicht erkennen können, was Menschen motiviert, wie sie denken und wie sie ihre Entscheidungen fällen, dann können Sie dadurch

- Konflikte und Missverständnisse reduzieren,
- wirksame Marketing- und Werbekampagnen entwerfen und
- die richtigen Mitarbeiter*innen einstellen, die in Ihr Umfeld passen.

Die Fähigkeit dazu vermittelt Ihnen dieses Buch anhand einer Vielzahl von Methoden und Beispielen. Diese Neuauflage wurde umfassend überarbeitet, enthält viele neue Anwendungen und wurde um ein Kapitel erweitert.

Autorenprofil

Shelle Rose Charvet

Sie ist international anerkannte Expertin für Kommunikationsprozesse. Sie arbeitet mit Gruppen, führt Trainingsprogramme durch und löst weltweit Kommunikationsprobleme.

Pressestimmen

"Die im Band beschriebenen LAB-Profile stellen interessante Überlegungen zu menschlichen Wahrnehmungs- und Verarbeitungsstrukturen sowie deren Niederschlag in Sprachmustern dar, für deren wissenschaftliche Validität erheblicher Forschungsbedarf besteht. Die umfangreichen Ausführungen zur Identifikation sowie der Umsetzung entsprechender Muster in zahlreichen Praxisfeldern sind sehr differenziert und konkret gestaltet. Zugleich sind diese unübersichtlich, was ihre praktische Anwendung erschweren dürfte. Notwendig wäre darüber hinaus eine ethische Auseinandersetzung mit der Frage, inwieweit die Beeinflussung von Menschen ohne deren Wissen gerechtfertigt ist." - Prof. Dr. Gudrun Faller, www.socialnet.de